

Freitag, 13.3.2020

Wir haben im Billardraum den Beamer eingeschaltet und lauschen mit einigen Gästen den Worten des Bundeskanzlers bei der Pressekonferenz. „die Gastronomie steht nur noch von 07.00 bis 15.00 Uhr zur Verfügung“. Bei mir fühlt sich dieser Satz an wie ein Schlag in die Magengrube. Das heißt 50% Umsatzverlust.....Herr Bernhard und Frau Delija (die Abendbesetzung) bieten für die kommende Woche an, in Urlaub zu gehen. Dankend angenommen!

Noch schnell Ware bestellt, immerhin haben wir ja noch Frühstück und Mittagstisch in Planung.....

Samstag, 14.3.2020

Etwas seltsame Stimmung im Café Raimann. Da wir seit Beginn des Ausbruchs ca. 30% weniger Umsatz machen, aber 30% mehr Seife und Handtuchpapier brauchen bestelle ich auch diese Utensilien nach. Abends dann viel Traurigkeit das es wahrscheinlich bis Ostern kein Abendbierchen im Raimann gehen wird.

Sonntag 15.03.2020

Pressekonferenz: Der Bundeskanzler verkündet das die Gastronomie am Montag 15.00 Uhr für ungewisse Dauer zu Schließen hat. Wieder ein Schlag in die Magengrube, nur diesmal ca. 20 cm tiefer. Ich habe volles Verständnis für die Maßnahmen, sie treffen halt unglaublich hart.

Montag 16.03.2020

Hamsterkäufe beginnen. Wir haben genug Klopapier und Nudeln. Jedoch fehlt Wurzelgemüse für die Rindsuppe. Beim Spar in der Schönbrunner Straße stellt man sich beim Eingang bereits für die Kassa an. Keine Zeit für sowas. Interspar Niederhofstraße. Kassenschlangen die an Bäckereien in der Sowjetunion erinnern. Meidlinger Markt. Alles außer Sellerie und Karotten.

Am Weg zurück ins Kaffeehaus sehe ich das neue „Saftpressgeschäft“ im U4 Center. Er hat einen Korb voller Karotten. Auf meine bitte mir ein Kilo zu verkaufen kommt die Antwort man kann nur Saft kaufen. Saft kann ich aber für die Suppe nicht brauchen. Also heute keine Suppe.

Die Aufregung ist groß. Viel (vor allen ältere Stammgäste) beklagen sich. Der Tenor heißt „für mich selbst zu kochen“ und „Ich muss zuhause bleiben“. Ich verspreche zu liefern falls ich darf.

Dienstag 17.3.2020

GESCHLOSSEN! Alle Mitarbeiter diese Woche im Urlaub. Was macht der Gastronom? Er sucht sich eine meditative Arbeit, um seine Gedanken zu ordnen. Ich streiche die Schanigarten Möbel neu.



Im Mittagsjournal dann die Meldung das Essenslieferungen erlaubt sind. Aber kontaktlos ohne Betreten der Wohnungen. Wenn man nur Barzahlung anbietet, wie soll das funktionieren.....

In der ZIB zwei dann drei Männer im Slim fit Dress die erklären es wird alles eh geholfen.

Wunderwort Kurzarbeit.....ich habe sofort das Formular heruntergeladen.

Mittwoch 18.03.2020

In der Nacht die Idee meiner nicht vorhandenen Entwicklungsabteilung.

Der "Social distancing cash payment stick" oder SDCPS



Auf einer Teleskopstange befindet sich ein hochwertiger Styroporbecher, in den man Geld reinwirft.

Die Stange ist stufenlos verstellbar für die neuen Distanzeinheiten.

Ein Anschober (früher ein Meter)



oder ein Nehammer (früher 1,5m)

Der erste Liefertag endet mit einer gefühlten zurückgelegten Strecke Wien-St.Pölten.

Wir erwirtschaften 3% des Vorjahresumsatzes. Von dem dauernden Hände desinfizieren erkennt mein iPhone meinen Fingerabdruck nicht mehr.....

Mittwoch 18.03.2020

Der Bundeskanzler stellt via Twitter klar, dass die Abholung von Speisen erlaubt ist.

Riesenerleichterung!



Donnerstag 19.03.2020

Das Bundesministerium für Soziales und Gesundheit stellt klar, dass die Abholung von Speisen nicht gestattet ist.

Freitag 20.03.2020

Die erste Krisenwoche ist überstanden. Unser Lieferservice läuft sehr schleppend jedoch gibt das Feedback und die Dankbarkeit der „Kunden“ (vormals Gäste) enorm viel Kraft. DANKE

Montag 23.03.2020

Meine Mitarbeiter sind alle aus dem Urlaub zurück, es herrscht große Unsicherheit.

Zuallererst klargestellt das ich nicht daran denke einen meines Spitzenteams zu kündigen.

Allerdings auch klargestellt das es in einem geschlossenen Kaffeehaus nicht genug Arbeit für alle fünf gibt.

In Einzelgesprächen versuche ich die Regeln der Kurzarbeit zu erklären, und Anhand des Formulars die Vorzüge zu erklären. Gar nicht so einfach, wenn man sich selbst nicht auskennt.

Alle unterschreiben, ich scanne das Formular ein und werde es morgen der WKO, dem ÖGB und dem AMS schicken.

Dienstag 24.03.2020

Im Ö1 Morgenjournal höre ich das es ein neues Formular zum Thema Kurzarbeit gibt. Wir wiederholen einfach das Procedere vom Montag.

Dienstag bis Freitag

Wir machen neben dem Lieferservice Frühjahrsputz. Für unser allen Schutz kaufe ich Handdesinfektion und Schutzmasken.

200ml Handdesinfektion 17,- Euro, Schutzmaske pro Stück 4,40 Euro.

Ich beschließe die Apotheken vom täglichen Dankesklatzen um 18.00 auszuschließen.

Montag 30.03.2020

Mein erster Einkauf in der Metro mit Schutzmaske. Einige Mitarbeiter, die mich schon länger kennen teilen mir mit das ich durch die Krise optisch gewonnen habe. SEHR WITZIG!!!!



Dienstag 31.03.2020

Wieder ein Ereignis das in der über hundertjährigen Geschichte des Cafe Raimann noch nicht geschehen ist. Das Fassbier hängt nun schon mehr als vierzehn Tage. Der Versuch den MIsstand zu

beheben gebe ich nach drei Krügel auf. Ist allein auch nicht lustig, und eine Abverkaufs Party ist mir zu riskant. 42 Liter Hausbier und 35 Liter Zwickl wandern in den Gully.



Ein nostalgischer Blick auf die stillgelegte Nichtraucherschutzschiebetür. Alle die geglaubt haben das das Rauchverbot die größte Krise der Gastronomie sein kann, sind glaube ich eines Besseren belehrt.

Mittwoch 01.04.2020

Wie lange Corona anhält kann niemand sagen. Gösser ist mit heute definitiv abgelaufen.....



Aus Kostengründen beschließen wir die Mund-Nasen Schutzmasken wie folgt zu Tauschen:

Ich tausche mit Petra, Anna mit Estzer usw (DAS IST EIN APRILSCHERZ!!!!!!!)

Donnerstag 02.04.2020

Immerhin bekomme ich heute eine E-Mail vom AMS das mein Kurzarbeitsansuchen eingelangt ist.

Durchaus positiv, nur ob es bewilligt ist weiß niemand. Steuerberater und Hausbank versichern mir, ich soll mir keine Sorgen machen, wir schaffen das. In genau 28 Tagen werden Gehälter fällig die ich unabhängig vom Förderstatus zu leisten habe. Beim derzeitigen Umsatz durch Lieferung eher schwierig.

Montag 06.04.2020

Definitiv, Abholung von vorbestellten Speisen ist erlaubt!!!!!!!!!!!!!! Wir sind begeistert!

Dienstag 07.04.2020

Wider Erwarten kommt kein Widerspruch des Gesundheitsministers. (siehe 19.3.)

Mittwoch 08.04.2020

Wie ist der Ernst der Lage zu erkennen? Ein grüner Gesundheitsminister verbietet die Öffi's, ein christlich-sozialer Bundeskanzler storniert Ostern. Weit haben wir es gebracht.

09.04. – 10.04.

Durch die Abholung steigt unser Umsatz auf 10% des Vorjahres. (positive Aussage) Es heißt auch das wir 90% unseres Umsatzes schlicht nicht machen.

FROHE OSTERN!